

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 56 (1981)
Heft: 11

Artikel: 159 Sieger beim Wettkampf der Instruktoren
Autor: Dietiker, Arthur
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-707717>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

159 Sieger beim Wettkampf der Instruktoeren

Arthur Dietiker, Brugg

Lobende Worte zollte Ausbildungschef Korpskommandant Hans Wildbolz den 159 Ausbildnern aller Truppengattungen und Altersstufen, die am 28. August 1981 am erstmals durchgeführten Sommermehrkampfturnier der Instruktoeren in Brugg teilnahmen. Der Ausbildungschef der Armee beim Rangverlesen: «Jeder von euch ist Sieger, und zwar Sieger über sich selber, und damit ist der Hauptzweck der Teilnahme an diesem Wettkampf erfüllt. Ich gratuliere!»

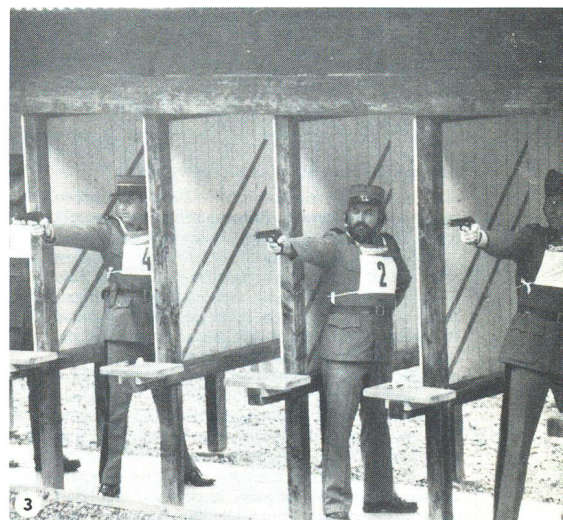
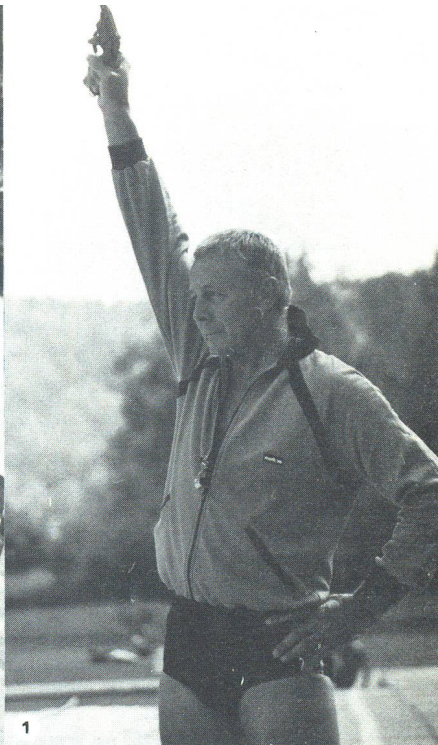
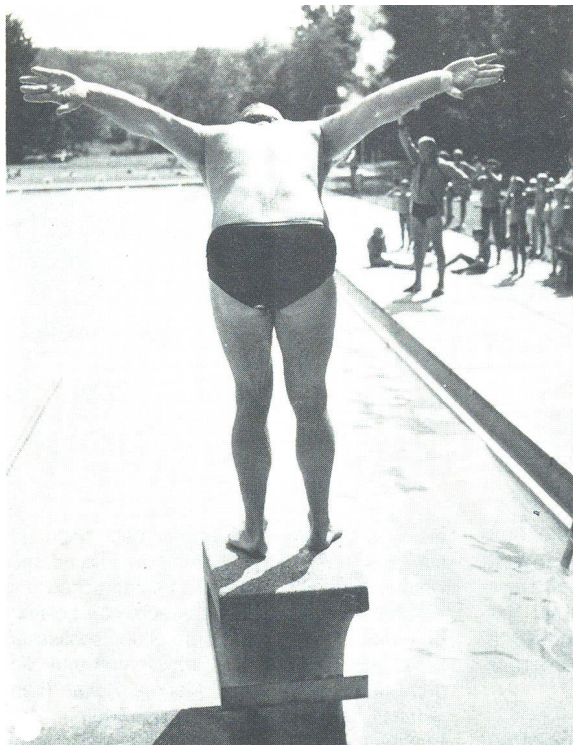
Rund 16% aller hauptberuflichen Instruktoerunteroffiziere (Adjutanten, Feldweibel und Fouriere) und fast 10% der Offiziere des Instruktoerkorps unserer Armee kamen nach Brugg, um im freiwilligen, kameradschaftlichen fairen Kräfteressen Zeugnis ihrer körperlichen Fitness abzulegen. Auf dem Programm standen ein 25-m-Pistolschiessen (auf Olympiascheiben), ein 4000-m-Geländelauf sowie – zur Auswahl – Schwimmen (100 m, in freiem Stil), bzw. Hindernislauf (300 m, 12 Hindernisse).

Wanderpreisgewinner

In der Kategorie Auszug siegte Adj Uof G Stalder vom Waffenplatz Frauenfeld. In der Landwehr totalisierte Adj Uof P Dellamonica vom Monte Ceneri das höchste Punktetotal. Den Landsturm besiegte Adj Uof C Nauli von Chur, während Oberst i Gst Willi Baer, Hausen bei Brugg, Kommandant des Festungswachtkorps und Chef der Abteilung Festungswachtkorps in der Abteilung Genie und Festungen (AGF), bei den Senioren dominierte.

Soll Tradition werden

Korpskommandant Wildbolz betonte in seiner Ansprache, dass das Sprichwort vom gesunden Geist im gesunden Körper gerade für Berufssoldaten eine besondere Bedeutung habe und man sich bemühe, die physische Leistungsfähigkeit der stark beanspruchten Instruktoeren bestmöglich zu fördern. Wettkampfkommmandant Oberst i Gst René Ziegler, Chef der Sektion ausserdienstliche Tätigkeit im Stab der Gruppe für Ausbildung, dankte abschliessend allen, die zum guten Gelingen dieses Pendants zum Andermattener Wintermehrkampf beigetragen haben. Wie Ziegler bekanntgab, werden nun die gemachten Erfahrungen und Resultate genau analysiert und ein Wettkampfmodus erarbeitet, der in weiteren Sommermehrkämpfen gleicher, bzw. ähnlicher Art zur Tradition werden soll.



1 Adjutant Unteroffizier (und Brugger Stadtrat) Viktor Bulgheroni schickte seine Berufskollegen mit einem Pistolschuss auf die 100-m-Schwimmstrecke.

2 Lockern vor dem Schwimmen.

3 Beim Pistolschiessen. Rechts aussen Oberst i Gst Willi Baer, der sich in dieser Disziplin das zehntbeste Resultat sämtlicher Wettkampfteilnehmer notieren liess und damit gleichzeitig den Grundstein zu seinem Sieg in der Kategorie Senioren «setzte».

4 «Hopp Giorgio, hopp Giorgio!» – Adj Uof Giorgio Forni, Riniken, kurz vor dem Ziel auf seiner 4000-m-«Hausstrecke». «Animator» ist Oberst i Gst René Ziegler.

5 Die drei Ersten der Kategorie Senioren mit ihrem Chef. 6 Korpskommandant Hans Wildbolz (Mitte), umrahmt von den je drei Ersten der vier Alterskategorien.

